
Digitales Netzwerktreffen, 10. September 2021

Erfahrungsaustausch zu Themen & Projekten der Netzwerker/innen

Workshop

Die kommunale Demokratie weiterentwickeln.

Ansatzpunkte und Prozesselemente zur Erarbeitung von Leitlinien für die Bürgerbeteiligung

Marion Stock

Immer mehr Kommunen machen sich auf den Weg, Bürgerbeteiligung (verbindlich) zu verankern. Es entstehen Grundlagen für die Bürgerbeteiligung, die in den Städten, Gemeinden und Landkreisen jeweils unterschiedlich benannt werden. Die Rede ist von Leitlinien, Handlungsempfehlungen, Beteiligungskonzepten, Richtlinien etc. Diese Vereinbarungen zur Beteiligung der Einwohner/innen haben (in den allermeisten Fällen) zum Ziel, Bürgerbeteiligung in der jeweiligen Kommune für die Akteure aus Verwaltung, Politik Einwohnerschaft und Stadtgesellschaft verlässlich zu regeln und eine neue Kultur der Zusammenarbeit zu etablieren.

Die Wege hin zu diesen Vereinbarungen und auch die Ergebnisse sind nicht überall die gleichen. Dies zeigt die digitale [Leitliniensammlung des Netzwerks Bürgerbeteiligung](#) sehr anschaulich. Doch wie können gelungene Entwicklungsprozesse für Beteiligungsleitlinien aussehen? Welche Hürden sind zu überwinden und welche Chancen bieten sich? Welche Eckpfeiler sollten bei der Entwicklung von Leitlinien gesetzt werden? Und was sind mögliche strukturelle und prozessorientierte Maßnahmen und Instrumente zur Stärkung der Bürgerbeteiligung?

Nach einem Input zum Thema werden wir über die Erfahrungen und Fragen der Teilnehmenden sprechen und darüber diskutieren, was bei der Entwicklung von Leitlinien für die Bürgerbeteiligung zu beachten ist.